wulfilo

Ausgabe 3 | 2018 | 14. Jahrgang

Herausgeber: Verein Wulfilo

Wülflinger Dorfzytig

3

25 Jahre Beerenberg Musikanten	6
Koffer, die es in sich haben	9
Wohnen für alle Generationen	11
Ferienlager für Kids	15

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten...!

Koffermärkte kennen wir von Versteigerungen, denen Liquidationen, Räumungen oder vergessene Waren zugrunde liegen. Seit mehreren Jahren hat Wülflingen einen Koffermarkt. Doch dieser ist anders.

Ich war sechs Jahre alt, als mich mein Papi zum ersten Mal zu einer Versteigerung mitnahm. Diese fand in irgendeinem grossen Gebäude in der Stadt Winterthur statt. Im Innern drängte sich ein Menge Leute vor einer Bühne herum. Auf dieser stand hinter einem Stehpult ein Mann, der in seltsamem Zwiegespräch mit der versammelten Menge stand. In unregelmässigen Abständen bot jemand aus der Menge «zwanzig», «fünf- undzwanzig», «dreissig», «zweiunddreissig» – als wollten sich die Schreier übertrumpfen. Dann Schweigen. Plötzlich klopfte der Mann auf der Bühne mit einem Hammer auf sein Pult. Danach herrschte Stille in der Halle. Auf der Bühne hielt irgendjemand einen neuen Gegenstand hoch. Der Mann mit dem Hammer brüllte «Mindestgebot» und eine Zahl. Dann begann das Spiel von Neuem.

Träume von Schätzen

In späteren Jahren kopierten Swissair und Swiss dieses Konzept: Von Passagieren liegend gelassene Koffer wurden samt Inhalt unter Nennung eines Mindestgebotes versteigert. Zahlreiche Schnäppchenjäger erhofften sich angesichts der ungeöffneten Koffer einen Gewinn. Leider ernüchterten sich aber die Vorstellungen von Goldmünzen, Schmuck oder Fotokamera oftmals nur in Unterwäsche, Rasierzeugs oder Strandkleidern.

Kein Kauf der Katze im Sack

Beim Koffermarkt in Wülflingen gibt es keine Versteigerung. Das Konzept ist anders. Niemand kauft die Katze im Sack – oder einen unbekanntes Inhalt im Koffer. Im Gegenteil: Die Koffer sind alle aufgeklappt, und eigentlich darf nur verkauft werden, was darin Platz findet. Das gibt dem Koffermarkt auch seinen Namen und seinen eigenen Charakter. Die Preise sind fix angeschrieben. Keine Gebote treiben sie in die Höhe, höchstens geschickte Verkaufsverhandlungen nach unten. Rund 50 Handwerker aller Gattung verkaufen ihre selbstgefertigten Waren offen und transparent gegen

Quittung. Dies nimmt den Schnäppchenjägern zwar die Träume von unverhofftem Reichtum, bewahrt aber auch vor der Enttäuschung, nutzlose Gegenstände für viel Geld erworben zu haben.

Kreative Ideen, lebhaftes Stimmung

In den gekauften Unikaten stecken oft auch Ideen, was damit anzufangen ist, wem es zu schenken wäre oder wo es in den eigenen vier Wänden einen dekorativen Platz finden könnte. Es herrscht eine sehr kreative und lebhaftes Stimmung am Koffermarkt, dessen malerischer Verkaufsort, Graf's Schüür im Niederfeld, den passenden Rahmen bildet. Ein Besuch lohnt sich immer – und sei es nur, um alte Bekannte am Koffermarkt zu treffen oder neue im Festbeizli kennenzulernen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Spass mit der neuen Ausgabe des Wulfilos.

Beat Widmer

Lisme für sich selbst oder für den Bazar

Einmal im Monat wird im Begegnungsort fleissig gestrickt. Bei schönem Wetter natürlich unter den schattenspendenden Bäumen oder auf dem Gartensitzplatz. Meint es der Wettergott nicht so gut, wird der «Lismi-Namittag» in den Gartenpavillon verlegt.

Bereits sind für den Bazar Kinderkleidli, Baby-Jäckli, Strümpfe, Söckli, Decken und weitere «schnuselig» Sachen entstanden. Ein geselliger Nachmittag mit fleissigen Frauen!

In diesem Zusammenhang suchen wir noch günstige Wolle in verschiedenen Farben und diversen Qualitäten. Pro Farbe sollten es mindestens 3 bis 4 Knäuel sein. Vielen Dank!

D' Lismi-Fraue vom Begägnisort

Impressum

Wulfilo

Wülflinger Dorfzytig

Redaktionsteam

Brigitt Oppliger (bo)	Leitung
Ursula Spühler (usp)	Beiträge
Carmen Himmel (ch)	Beiträge
Silvie Weber (web)	Beiträge/Lektorat
Beat Widmer (bw)	Beiträge/Lektorat
Silvia Müller	Buchhaltung
Eingesandte Berichte (eg)	
(Bei eingesandten Berichten sind redaktionelle Bearbeitungen vorbehalten)	

Redaktionsadresse

Redaktion Wulfilo	Weststrasse 148 8408 Winterthur
Telefon	079 302 94 60
E-Mail	redaktion@wulfilo.ch
Internet	www.wulfilo.ch

Layout

Albert Stadler	052 243 13 22
----------------	---------------

Druck

Druckvorstufe: Walker dtp	052 242 25 05
Druck: printcorner ag	052 222 72 76

Abonnement

CHF 25.– pro Jahr

Auflage

8200 Exemplare
in alle Haushalte von Wülflingen

Inseratpreise

Höhe 32 mm			
1-spaltig	58 mm	CHF	50.–
2-spaltig	120 mm	CHF	100.–
3-spaltig	182 mm	CHF	150.–
Jahresinserate 10% Rabatt			

Daten und Termine

Ausgabe	Redaktionsschluss jeweils 12.00 Uhr	Erscheinen
1/18	6.1.2018	26.1.2018
2/18	10.3.2018	29.3.2018
3/18	5.5.2018	25.5.2018
4/18	7.7.2018	27.7.2018
5/18	8.9.2018	28.9.2018
6/18	10.11.2018	30.11.2018

Im Gespräch mit... Stefan Zanatta

Es war stets sein Traum, eine eigene Firma zu gründen. Stefan Zanatta hat die Chance gepackt und ist erfolgreicher Unternehmer geworden. Er darf in diesem Jahr das 10-Jahr-Jubiläum begehen. | [usp](#)

Stefan Zanatta ist im Wülflinger Oberfeld aufgewachsen. Nach Abschluss der Schuljahre trat er eine Malerlehre beim bekannten Wülflinger Malermeister Livio Masciadri an. Sein Lehrmeister legte Wert auf genaues Arbeiten, saubere Ausführung seiner Aufträge und legte damit den Grundstein für seine berufliche Laufbahn. Nach dreijähriger Ausbildung und erfolgreich bestandener Prüfung erhielt Stefan Zanatta 1985 den Fähigkeitsausweis als Maler und Tapezierer. Zwei weitere Jahre vertiefte er sein Fachwissen bei der Lehrfirma, absolvierte zwischendurch die RS und wechselte daraufhin in ein grösseres Malergeschäft.

Neue Herausforderung

Stefan Zanatta ist lern- und wissbegierig. Für ihn gibt es kein Stehenbleiben.

Beim grossen Winterthurer Malerbetrieb Schröckel bot sich ihm Gelegenheit, sich in verschiedenen Sparten weiter zu entwickeln. Aus Neugier und Wissensdrang startete Stefan Zanatta gar eine Lehre als Autolackierer bei einem bei Schröckel integrierten Betrieb. Es war eine gute Erfahrung, doch er kehrte zu seinen Wurzeln, dem Malerberuf, zurück. Bereits plante Stefan Zanatta den nächsten Schritt. Sein Ziel war die Weiterbildung zum Vorarbeiter. Sehr motiviert startete er daher 1992 berufsbegleitend mit der Ausbildung und drückte oft am Abend oder an Wochenenden die Schulbank. Zwei Jahre später durfte er die Früchte seiner Anstrengungen ernten und das Diplom als Vorarbeiter SMGV in Empfang nehmen.

Neue Aufgabe

Dreizehn Jahre war Stefan Zanatta im Malerbetrieb Schöckel tätig. 2001 übernahm er als Depositär der Karl Bubenhofer AG, Lack- und Farbenfabrik, einen Lagerbetrieb in Zürich. Sein langjähriges berufliches Engagement, sein profundes Wissen als Maler über die Produkte und möglichen Mischungen sowie seine Fähigkeiten, die Kunden geduldig zu beraten, halfen ihm, die neue Aufgabe als Depotleiter in Eigenverantwortung zu bewältigen. Lagerbewirtschaftung, Büroarbeit und Verkauf der Farbenprodukte waren Teile dieser vielseitigen Arbeit.

Sprung in die Selbständigkeit

Am 1. Mai 2008 wagte Stefan Zanatta die Gründung seines eigenen Malergeschäftes in Wülflingen. Es ist eine Einzelfirma, und der Firmeninhaber arbeitet zum grössten Teil alleine. Für grössere Projekte hat er die Möglichkeit, Fachkräfte von langjährigen Partnern beizuziehen. Er bietet sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten an und wird für Wohnungsrenovationen gerne beigezogen. Stefan Zanatta hat sich speziell für den Malerberuf in Feng Shui, einer jahrtausendealten chinesischen Wissenschaft, weitergebildet.

Er hat zusätzlich eine Ausbildung zum Feng Shui-Berater durchlaufen. Nach Feng Shui spielen bei der Wohnungseinrichtung Farben eine ganz besondere Rolle. Denn Farben können den Lebensbereich positiv beeinflussen. Stefan Zanattas Firma ist gut organisiert: Der Inhaber ist fürs Fachliche verantwortlich, die Gattin erledigt sämtliche Sekretariatsarbeiten.

Ökologie – unserer Umwelt zuliebe

Ökologisches Bewusstsein und Handeln ist auch im Malerberuf äusserst wichtig. Aus diesem Grund verwendet Stefan Zanatta nur Farben und Materialien, die die Umwelt schonen. Besonders gern arbeitet er mit Lehm. Der Lehmputz ist ein Naturbaustoff und wird vor allem für Wandbeläge eingesetzt und ist einfach zu bearbeiten. Stefan Zanattas Fachbetrieb ist mit dem Umweltschutz-Zertifikat ausgezeichnet. Er ist Mitglied des Schweizerischen Maler- und Gipserverbandes (SMGV) sowie des Malerunternehmerverbandes Winterthur und Umgebung.

Erholung

Er ist gerne mit dem Wohnmobil unterwegs und campiert mit seiner Familie vorwiegend in den Bergen. Mit Velofahren hält er sich fit und geniesst ab und zu eine Fahrt mit dem Motorrad durch die Schweiz.

<p>Restaurant Tössrain Montag geschlossen 8408 Winterthur-Wülflingen Telefon 052 222 19 77 / www.toessrain.ch</p>		<ul style="list-style-type: none"> ● Gemütliches Restaurant ● Schöne Gartenterrasse ● Kinderspielplatz ● Minigolf ● Minizooanlage ● Wintergarten geheizt, bis 30 Personen ● Saal bis 45 Personen ● Grosser Parkplatz ● Spezialität: Châteaubriand
---	--	---

Neu reparieren wir
Fahrzeuge aller
Marken.

auto-härți
Wir erledigen das.

Auto-Härți AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch

YOGA

für Menschen in jedem Alter

Bernadette Osswald
Rumstalstrasse 86
8408 Winterthur

Telefon: 052 222 23 73
www.yoga-osswald.ch

Yoga-Kurse:

Wülflingen: Wolfbühlstrasse 22, Mi: 17.45–18.45 Uhr	Pfungen: Dorfstrasse 4, Mi: 9.00–10.00 Uhr
--	---

Melden Sie sich für eine kostenlose
Probelektion an.

DR. HP. KUSTER
ZAHNARZT
eidg. dipl.

Kompetenz mit Herz

www.drkuster.ch

Tel.: 052 222 70 20 Wülflingerstr. 247 (Haus ZKB)

Montag bis Freitag 8.00 – 24.00 Uhr

Priska Hasler und Thomas Wolf

Wydenweg 15, 8408 Winterthur
052 222 19 44
www.bahnhofli-wulflingen.ch

HATT

GARTENBAU

plant,
baut,
renoviert
und pflegt Gärten aller Art

Tel. 052 222 19 65 • www.hatt-gartenbau.ch

Klarsicht für aktive Menschen!

FATZER OPTIK AG

Brillen • Kontaktlinsen • Optometrie • Low Vision

Sangenstrasse 7, 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 10 10
www.augenzentrum-weinfelden.ch

Oberfeldstrasse 158, 8408 Winterthur
Tel. 052 222 07 80
www.augenzentrum-wulflingen.ch

Vorschau Wyden Festival

Am Sonntag, 3. Juni, begrüsst die Brühlgut Stiftung die Bevölkerung zum traditionellen Wyden Festival auf ihrem Areal an der Euelstrasse 48.

BRÜHLGUT
STIFTUNG

Von 9.30 bis 18.00 Uhr wartet ein vielfältiges Programm auf die Besucher. Eröffnet wird der Tag mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Dieser wird von der reformierten Kirchgemeinde Wülflingen, der katholischen Pfarrei St. Laurentius sowie einem Team der Brühlgut Stiftung gestaltet. Für die musikalische und gesangliche Umrahmung sorgen die Musikgesellschaft Edelweiss und die «Heart & Soul Voices».

Um 11 Uhr startet das eigentliche Wyden Festival mit dem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm mit Spiel und Spass für die ganze Familie. Musikalischer Höhepunkt ist das Wiedersehen mit MG Grace & the Trio. Die Band wird mit ihrem powervollen Rock'n'Roll Jung und Alt gleichermassen begeistern und die Stimmung im Festzelt zum «Kochen» bringen. Die Jumping Notes verbreiten mit erfrischendem Swing & Dixieland-Sound gute Laune, und die Tanz- und Bewegungsgruppe der Brühlgut Stiftung zeigt mit Freude und Stolz das neue Show-Programm.

Eine Teenager-Liebensgeschichte mit Hindernissen gibts mit der Theatergruppe im Theaterkeller bei «Romeo & Julia» zu erleben.

Für Kinder stehen viele Attraktionen wie Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderschminken usw. bereit. Abgerundet wird das Programm durch einen grossen Eigenprodukte-Markt.

Für die Verpflegung und das gemütliche Beisammensein kann zwischen Festzelt, lauschigem Garten, dem Café Wyden oder dem Tessiner Grotto gewählt werden.

Informationen und Programm unter www.bruehlgut.ch

Das Brühlgut-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Susanne Erb

Fotos: Brühlgut

Neu: Brigitt's Büchermarkt

Jeden letzten Donnerstag im Monat. Romane, Kochbücher, Krimis und anderes mehr.

Der Büchermarkt ist geöffnet von 12 bis 18 Uhr.

Brigitte Fahrni, Wülflingerstrasse 281, 8408 Winterthur / 079 459 07 51
(Dieses Inserat ausschneiden und aufbewahren)

Radhof Garage GmbH

Die freundliche Garage
in Ihrer Nähe!

**Wir erledigen sämtliche
Arbeiten rund ums Auto
nach Ihren Wünschen.**

Riedhofstrasse 158 Tel 052 223 22 67
8408 Winterthur www.radhofgarage.ch

25 Jahre Beerenberg Musikanten

Jubiläums-Schüürfest 14./15. Juli 2018

Beginnen die Sommerferien, ist es Zeit für das Schüürfest der Beerenberg Musikanten.

Bereits ein Vierteljahrhundert unterhalten wir Sie mit böhmischer Blasmusik – Zeit um dies zu feiern!

Samstag, 17.00 – 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 – 16.30 Uhr

Wir laden Sie zu unserem traditionellen und doch aussergewöhnlichen Schüürfest auf dem Bauernhof von Ernst Graf an der Niederfeldstrasse 44 (Bus Nr. 7 bis Niederfeld) in Wülflingen ein.

Die böhmische Blasmusik bleibt uns auch weiterhin erhalten. Der **neue Kapellmeister Willy Rodel** wird Sie durch ein abwechslungsreiches Programm führen. Kulinarisch verwöhnt Sie Metzgermeister Andi Ogg mit einem Jubiläums-Mittagsmenu, welches Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen dürfen. Zum Dessert oder Zvieri werden Sie auf das grosse Buffet mit selbstgebackenen Kuchen und Torten kaum verzichten können!

Nicht nur Musikbegeisterte sind willkommen, auch alle, die sich wieder einmal in einer gemütlichen Umgebung entspannen und ihrer Seele etwas Gutes tun wollen, sind herzlich eingeladen.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns!
Sämtliche News und das Programm auf www.beerenberg-musikanten.ch

Susanne Grundl

Wenn alle Stricke reissen: Die Mobiliar hält.

Uwe Kuschel, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 052 267 94 02, uwe.kuschel@mobiliar.ch

Generalagentur Winterthur
Erwin Kurmann

Technikumstrasse 79
8401 Winterthur
T 052 267 91 91
winterthur@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

00356

Marktstand mit Bestand

Bei jeder Witterung steht er samstags zuverlässig an der Eulach beim Lindenplatz: der Marktstand der Familie Ruf. Dass er sich über all die Jahre zwischen Migros und Coop halten kann, lässt neben Rentabilität auch ideelle Werte erahnen. | ch

22 Sorten Äpfel und Birnen; das ist beachtlich. Eigene Weine, Apfelsaft, Suser, Eier, hausgemachte Konfitüren und knuspriges Brot. Daneben eine üppige Gemüseauswahl, Salate und Kräuter. Mitte April liegen auch mal Kirschbaumzweige zum Verkauf bereit. Rhabarber ist bereits im Angebot und bald folgen Spargel und allerlei Beeren. Der Frühling zeigt sich in der Auslage in seiner ganzen Vielfalt. «Jetzt, bei mildem und trockenem Wetter, haben wir wieder deutlich mehr Kundschaft», bemerkt Bernhard Ruf. Der Senior aus Teufen betreibt mit seiner Schwester, seinem Sohn und dessen Frau den «Familie Ruf Obst- und Weinbau». Dabei konzentrieren sie sich vorwiegend auf Obst: Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Kirschen, Beeren und Wein. Zudem hat die Familie ein wenig Vieh, welches jeweils in den Genuss von Marktabfällen kommt. So muss nichts weggeschmissen werden. Das Gemüse beziehen Rufs von Jürg Keller aus Dättlikon. Nach dem Frost im April und dem nachfolgenden Ernteausfall 2017 mussten auch Äpfel dazu gekauft werden. «Der Gewinn fällt dadurch bescheiden aus», gibt Berni Ruf offen zu. Doch sie nehmen magere Jahre in Kauf, um ihrer treuen Kundschaft Beständigkeit zu gewähren und die gewohnte Auswahl bieten zu können.

Gerne unter Leuten

Neben den Samstagen in Wülflingen ist das tüchtige Team immer dienstags und freitags auf dem Wochenmarkt an der Steinberggasse anzutreffen. «Wülflingen halten wir seit rund 30 Jahren die Treue. In der Stadt sind es gar um die 50», schätzt Ruf. Unterstützung holt sich die Familie jeweils für den Freitags-Markt und im Herbst, für die «Wümmet». Bei angenehmen Temperaturen sind zudem seine Enkelkinder ab und an dabei und helfen fleissig mit. Seit seine Frau nicht mehr da ist, zieht es Berni Ruf erst recht unter die Leute. Er macht seine Arbeit sichtlich gern und hofft auch mit seinen 77 Jahren, dass er noch so lange als möglich weitermachen kann. Besonders schätzt er die gute Zusammenarbeit mit der Familie, den schattigen, zentralen Standort und die schönen Begegnungen mit den Kunden,

Familie Ruf hinter ihrer farbenfrohen Auslage.

(Bild: ch)

wovon er viele zu seinen Stammkunden zählen darf. Ehrlichkeit sei bei ihnen selbstverständlich; «man kann uns vertrauen», versichert Ruf. Einmal kam es vor, dass eine Kundin eine ganze Einkaufstasche bei ihm habe stehen lassen. Diese habe er beherzt mitgenommen, kühl gestellt und in der darauffolgenden Woche der verblüfften Dame retourniert.

«Es dörfst es bitzeli me si»

Einst gab es samstags in Wülflingen drei weitere Marktstände. Doch sie rentierten offenbar nicht und starben nach und nach weg. Auch der bestehende macht im Vergleich zu früher weniger Umsatz. Vor allem bei schlechtem Wetter gammelt das Geschäft. Woran liegt's? Berni Ruf erklärt, dass viele Leute ihre Einkäufe bei den Grossverteilern tätigen. Die Migros war schon vor ihm am jetzigen Standort, doch seit der Coop eröffnet hat, fällt sein Kuchenstück deutlich

kleiner aus. Früher haben es gerade ältere Personen geschätzt, dass sie am Stand auch Kleinstmengen kaufen konnten. Mittlerweile kann man das längst auch bei den Grossverteilern. Dazu kommen die inzwischen schulfreien Samstage, resümiert Ruf: »Viele kaufen am Freitag ein und fahren über das Wochenende weg.«

Seine Bemühungen, weitere Produzenten mit einem Stand nach Wülflingen zu locken, um den Samstagsmarkt weiter zu beleben, blieben bisher erfolglos. Dennoch sei er zufrieden. Wenn er sich etwas wünschen könnte, so wäre das, dass mehr Wülflinger bei ihm einkaufen und ihren Kleinbetrieb unterstützen würden. Dafür spreche die Regionalität – man weiss, woher die Produkte stammen – die saisonal-frische Auswahl, der persönliche Kontakt und nicht zuletzt der Preis, der gerade bei Äpfeln deutlich tiefer angesetzt ist als im Supermarkt.

Café Tea-Room		Öffnungszeiten:
Wülflingerstr. 227	8408 Winterthur	Mo bis Fr: 06.30 bis 18.00 Uhr
WÜLFLINGEN		Sa: 08.00 bis 14.00 Uhr
Tel. 052 222 51 68		So: 09.30 bis 18.00 Uhr
		Warme Küche ab 11.30 Uhr
		Alkoholausschank

Das Frohsinnareal – ein endloses Thema

Seit der Schenkung sind weitere sechs Jahre ins Land gezogen, und noch immer gibt es nichts Konkretes.

Brief des Wülflinger Forums an den Stadtrat

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Herr Stefanini der Stadt das Frohsinnareal geschenkt hat, wollte er auch der Bevölkerung von Wülflingen ein Geschenk zukommen lassen, konkret steht im Schenkungsvertrag:

«Die veräussernde Partei (Bruno Stefanini) erklärt, diese Liegenschaft der Stadt Winterthur für die Wülflinger Bevölkerung zur Gestaltung eines neuen Dorfkerns zu schenken, da er in Wülflingen sehr viele Bauten verwirklichen konnte.» (Protokollauszug vom 24.10.2012 mit dem Schenkungsvertrag vom 3. Oktober 2012).

Medienmitteilung vom 13.11.2012

«Im Schenkungsvertrag hat er seinem Wunsch Ausdruck verliehen, die Stadt möge an diesem Standort etwas Bleibendes für die Einwohnerinnen und Einwohner von Wülflingen gestalten.»

Im Rahmen des Projektwettbewerb war ein Mitglied des Wülflinger Forums als «Experte» (nicht als Preisrichter) bei der Jurierung vertreten. Eine wirkliche Zusammenarbeit im Vorfeld des Wettbewerbes hat allerdings nicht stattgefunden, obwohl dies die damalige Stadträtin versprochen, und das Wülflinger Forum das auch immer wieder gefordert hat.

Medienmitteilung vom 16.12.2013

«Ab Frühling 2014 soll nun ein Projekt entwickelt werden, das mit allen Beteiligten laufend koordiniert wird. Geklärt werden Fragen zum Baurecht, zur Parkierung und Erschliessung sowie ein mögliches Raumprogramm und die Ausgestaltung des Freiraumes. Der Prozess wird zusammen mit der Miteigentümerin der BW Holding AG geführt.»

Medienmitteilung vom 18.7.2014

«Die Gewerberäume beinhalten ein Café und werden darüber hinaus möglichst nutzungsneutral ausgestaltet. Angedacht ist ein frei verfügbarer Raum, der als Begegnungsort für das Quartier genutzt und eventuell durch das Café bewirtschaftet werden könnte.»

Auf Einladung der «Stadtgestaltung» erfolgte am 27. Januar 2017 eine Diskussion mit Wülflinger Vertreterinnen.

Bei der Präsentation des Bauprojektes durch Frau Maria-José Blass stellten wir fest, dass der einst gegen das Café offene Raum zu einem klei-

nen, isolierten Raum ohne Infrastruktur reduziert wurde (31 m² gemäss Bauprojekt).

Konkret sind folgende Teile unberücksichtigt geblieben:

- Der Raum wird ohne Inneneinrichtung vermietet, was bedeutet, dass eine Küche und notwendige Schränke mieterseits eingebaut werden müssten.
- Für die meisten Aktivitäten ist der Raum zu klein.
- Es besteht kein Bezug zum Café.
- Es gibt keinerlei Nebenräume (z.B. für Mobiliar).
- Die Toiletten des Cafés können lediglich mitbenutzt werden.
- Der monatliche Mietzins wird mit Fr. 1095.– angegeben, ein Betrag, den kein Verein in Wülflingen aufbringen kann.

Im Anschluss an die Präsentation vom 27.1.2017 wurden in Wülflingen konkrete Schritte in Zusammenarbeit mit der Quartierentwicklung unternommen, um Bedarf und Betriebskonzept voranzutreiben.

Weitere Gespräche fanden in Wülflingen statt mit folgender Beteiligung: Simone Flach (Ortsverein), Brigitt Oppliger (wulfilo), Christoph Heusser (interessierter Anwohner), Bigi Obrist, Simone Mersch (Quartierentwicklung), Dinah Muggler (Familienverein) und mir, Thomas Erhardt vom Wülflinger Forum.

Im Einzelnen:

- Besichtigung von bestehenden Treffpunkten (Geiselweid, Wildbach & Töss).
- Vorstellen dieser Treffpunkte und Bedarfsabklärung bei den Vereinen anlässlich der Präsidentenkonferenz vom 6.4.2017 und an der GV des WüF vom 21.3.2017.
- Artikel im wulfilo zur Suche von interessierten Bewohnern Wülflingens, welche diesen Treffpunkt betreiben möchten (leider hat sich lediglich Christoph Heusser gemeldet).
- Sitzungen mit Simone Mersch zur Konkretisierung des Treffpunktes und des Nutzungskonzeptes.

An einer letzten Sitzung vom 16.1.2018 sind diese Bemühungen nun eingefroren worden:

- Wir haben als Vorbedingung für unser Engagement an jeder Sitzung formuliert, dass ein Probetrieb durch die Stadt finanziert werden sollte: Diese Forderung ist nicht erfüllt worden.

- Die Vereine Wülflingens können diese zusätzliche Arbeit (Betriebskonzept, Vermietung, Organisation von Anlässen) ohne tatkräftige Unterstützung nicht leisten.
- Der vorgesehene Raum entspricht in keiner Art und Weise unseren tatsächlichen Bedürfnissen nach einem offenen Begegnungsraum wie dies der Stadtrat in der Medienmitteilung vom 18.7.2014 formuliert hat (Beilage 3).
- Auch wurden zur Festlegung des Raumes keine Abklärungen, Diskussionen oder Befragungen in Wülflingen durchgeführt.
- Wir stellen fest, dass der von Herrn Stefanini geäusserte Wunsch und die vom Stadtrat gemachte Mitteilung (Beilage 3) arg missachtet werden.

Aus all diesen Überlegungen kommen wir zum Schluss, dass die Stadtregierung offensichtlich nicht gewillt ist, den Bewohnern von Wülflingen das Geschenk von Herrn Stefanini zukommen zu lassen!

Noch ist der Frohsinn nicht gebaut und wir fordern den Stadtrat auf, Versäumtes nachzuholen:

1. Das räumliche Konzept zu überdenken. Dies zusammen mit der Wülflinger Gruppierung, die sich in den letzten 12 Monaten intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt hat.
2. Unterstützung bei der Erarbeitung von Betriebs – und Finanzierungskonzept zu leisten.
3. Eine klare Zusage zur Finanzierung eines Probetriebes zu leisten, wie dies in anderen Stadtquartieren der Fall ist.

Wir sind zuversichtlich, dass sich in einem neuen Anlauf und mit frischem Wind die Situation verbessern lässt. Schon im September 2009 hat die Stadtregierung formuliert, im Frohsinn Areal «... eine Lösung hervorzubringen, die den Bedürfnissen der Wülflinger Bevölkerung entgegenkommt.»

Darauf freuen wir uns und werden gerne an der Verwirklichung mitarbeiten.

Für Ihr Wohlwollen danken wir Ihnen und freuen uns auf Ihre Antwort.

Thomas Erhardt
Präsident Wülflinger Forum

zanchetta hair design team
wülflingerstrasse 260
8408 winterthur
telefon 052 202 73 73
www.zanchetta-hdt.ch

mo 10–20 uhr
di–fr 8–20 uhr
sa 8–16 uhr

zanchetta
hair design team

KosterAG
AUTOELEKTRO•GARAGE
Wülflingerstrasse 273, 8408 Winterthur Telefon 052 222 10 57

Koffer, die es in sich haben

Ende April präsentierten rund 50 Ausstellerinnen und Aussteller in der Wüflinger Schüür ihre kunstvollen Objekte aus dem Koffer. Neuauflage einer alten Idee, die Anklang findet. | [web](#)

«Es ist die Freude an der kreativen Tätigkeit und viel Herzblut für die Sache», kommentiert eine Ausstellerin ihre Präsenz am Koffermarkt. Sie ist seit einigen Jahren dabei und möchte die gute Stimmung und die besondere Atmosphäre nicht mehr

missen. Aber woher kommt denn eigentlich der neue Trend? Die Idee wurde, wie könnte es anders sein, in Amerika geboren. Die so genannte «Trunk Show» war ursprünglich ein Verkauf von Waren aus dem Kofferraum. Über Deutschland schwappte die Koffereuphorie in die Schweiz über. 2012 fand in Schaffhausen der erste Koffermarkt statt und löste einen richtigen Boom aus.

Das Einzigartige an diesem Markt: Die Verkaufsfläche ist auf die Grösse eines Koffers beschränkt. Wer nun aber zeitgemässe Aus-

führungen, etwa vom Typ Rolli, erwartet, der irrt sich. Oftmals stammen die Stücke aus Grossmutterns Zeiten und sind mit viel Liebe und Fantasie an ihre neue Bestimmung angepasst worden. Verkauft wird hauptsächlich Handgemachtes, über Kleider und Taschen bis hin zu Schmuck und Geschenken aller Art aus Papier, Filz, Holz oder Ton.

Am 21. April öffnete die Wüflinger Schüür zum dritten Mal ihre Tore für den Koffermarkt. Bei prachtvollem Frühlingwetter präsentierten kreative Frauen und Männer ihre Unikate aus liebevoll arrangierten Kof-

fern. Kunsthandwerk scheint eher Frauensache zu sein, zumindest am Koffermarkt, Männer waren stark untervertreten. «Ich fühle mich wohl in der entspannten Atmosphäre», meint einer von ihnen. Vom Koffermarkt leben kann er aber nicht, er verkauft seine Einzelstücke auch andernorts. Die meisten sind über ein geliebtes Hobby auf den Koffermarkt gekommen, eine Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen und dazu noch etwas zu verdienen.

Der heutige Erlös? Einige sind zufrieden, andere haben weniger verkauft. «Man kann es nie im Voraus sagen», lautet der Tenor, «jeder Markt ist etwas ganz Besonderes». Was aber für alle zählt, ist die gute Stimmung, der Kontakt mit den Leuten, die Geschichten, die Gespräche. Grosses Lob erntete auch Organisatorin Lisa Vasile. Eine sehr gut vorbereitete Veranstaltung, so der allgemeine Kommentar.

(Bilder: [web](#))

Das Bistro lädt zum Verweilen ein

Im Alltag mal eine Pause einlegen und im Bistro des Foyers im reformierten Kirchgemeindehaus bei einem Kaffee plaudern, entspannen oder alte Bekannte treffen, vielleicht neue Leute kennen lernen.

Das freundlich gestaltete Bistro, auch mit einer Kinderecke versehen, lädt zum Verweilen ein. In Selbstbedienung stehen für die Besucher verschiedene Getränke zur Auswahl bereit. Platz bietet das Bistro auch für kleinere Gruppen, die sich gerne zu einer Pause, zum Austausch oder zum regelmässigen Zusammensitzen treffen möchten.

Täglich offen von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Das Bistro mit Blick ins Grüne.

Die Kaffeemaschine steht für viele Gäste bereit.

„Das Boot ist voll!“
Illustration aus dem Buch
«Tellspele» von Peter Hürzeler

EUELBRÄU
Bier aus Winterthur
Rampenverkauf
Freitag 16.-18.30 Uhr
Samstag 10.-14.00 Uhr
In der Euelwies 7a · 8408 Winterthur
www.euelbraeu.ch

K. Reichlin + Team
rund um's Holz
In der Euelwies 7a
8408 Winterthur
052 222 69 60

Sperrer
wir freuen uns auf Sie!
Emanuel & Bettina Bosshart
052 222 27 08
www.sperrer.ch

RESTAURANT WINTERTHUR • WÖLFLINGEN

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache.
Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin
www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Wohnen für alle Generationen

Auf dem Areal Wieshof an der Wässerwiesen-/Wieshofstrasse entsteht in den kommenden Jahren ein Mehrgenerationenprojekt mit Wohnungen und einem Wohn- und Pflegezentrum.

Bauherr ist die BV Pensionskasse. Das Bauareal umfasst gut 25'000 Quadratmeter und liegt in Gehdistanz zum Bahnhof Wülflingen und zum Lindenplatz.

Gute Eingliederung ins umgebende Quartier

Im Rahmen eines Architekturwettbewerbs hat sich das Projekt von Oester Pfenninger durchgesetzt. Die Jury lobte dessen sorgfältigen Übergang zum umgebenden Quartier und die durchdachten Wohngrundrisse. Weiter würdigte sie den Mehrwert fürs Quartier, den das Projekt schafft: Es ist darauf ausgerichtet, sich gut in die gewachsenen Strukturen einzufügen.

Siehe www.wies-hof.ch

Die Anordnung von Familien-, Paar- und Alterswohnungen, sowie einem Wohn- und Pflegezentrum rund um einen Park bilden gute Voraussetzungen für die Entstehung eines lebendigen und nachbarschaftlichen Beziehungsnetzes. Es werden 112 Mietwohnungen im mittleren Preissegment entstehen. Deren Kernstück ist jeweils ein im Hofraum gelegenes Gartenzimmer. So entsteht in Wülflingen eine vertikale Gartenstadt.

Auf dem Areal entsteht zudem ein Wohn- und Pflegezentrum für die ältere Bevölkerung der Stadt Winterthur. Betrieben wird die Einrichtung von einer Pflegeheimgruppe, welche auf Dienstleistungen für Wohnen, Pflege und Betreuung im Alter spezialisiert ist und auf eine Geschichte über mehrere Jahrzehnte zurückblickt.

Die Bauphase ist für Herbst 2019 bis Frühling 2022 vorgesehen. Schon seit Februar 2018 führt die Stadt Winterthur zudem

Arbeiten an Strassen und Kanalisation im gleichen Gebiet durch. Die Akteure bemühen sich um eine gute Koordination der Arbeiten, um das Quartierleben möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Das Areal ist seit dem 23. April ausgesteckt.

Florian Küng, Kommunikation BVK

<p>Home Instead Seniorenbetreuung <i>Zuhause umsorgt</i></p> <p>Telefon 052 208 34 83 www.homeinstead.ch/winterthur</p>	<p>Lebensqualität für Senioren & Entlastung für Angehörige</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung von Senioren zuhause & unterwegs • Hilfe im Haushalt, Kochen, Einkaufen • Unterstützung bei der Grundpflege, Demenzbetreuung • Flexible Einsatzzeiten von 2 bis 24 Stunden, Krankenkassen anerkannt
---	--

ELEKTRO BÜRGIN

...damit Ihr Strom sicher fliesst.

Wülflingerstrasse 68 - 8400 Winterthur
052 223 11 33 - elektro-buergin.ch

stadler publishing

Grafik
Design
Druck

Wingertlistrassen 41
8405 Winterthur
Tel. 052 243 13 22

**Wir wissen was es heisst,
wenn es juckt und beisst.**

toppharm
Apotheke Wülflingen

Ihr Gesundheits-Coach.

Claudia Fäh, Wülflingerstrasse 254, 8408 Winterthur, Telefon 052 222 32 79
apo.wuelflingen@ovan.ch, www.apotheke.ch/wuelflingen

ES Kosmetik
Elisabeth Strässle

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Fusspflege
- French Pedicure
- Haarentfernen
- Mobile Fusspflege

Wülflingerstrasse 242, 8408 Winterthur
052 / 222 54 62, 079 / 638 25 59
info@es-kosmetik.ch, www.es-kosmetik.ch

GRAF & PARTNER. DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.

WIR UNTERSTÜTZEN SIE ALS ERBENGEMEINSCHAFT:

- Räumungen
- Pflegeplatzsuche
- Bewertung
- Vermarktung
- Verkauf

...mit Know-How und Leidenschaft.

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • graf.partner@immobag-winterthur.ch • www.immobag-winterthur.ch

Traditionelle Chinesische Medizin

Isabella Gut-Bonatesta
Dipl. Akupunktur SBO-TCM
Oberfeldstr.75
8408 Winterthur
Tel: 052/222 53 20

Ego
Elektriker-
genossenschaft

8408 Winterthur
Gewerbehau Hard 4
Telefon 052 222 18 08
www.ego-elektro.ch

e G O

"Konnten Sie schon abklären,
ob meine Akupunktur von der
Krankenkasse bezahlt wird?"

*Illustration aus dem Buch
«Tellspele» von Peter Hürzeler*

**TRANSPORTE
GEBR. SCHENKEL
WINTERTHUR**

schenkel transporte | mitdenken, bewegen, anpacken
tel. 052 224 01 11 • www.schenkel-transporte.ch

Der Wald tut so gut!

Jede Woche treffen wir uns am Waldrand vom Brühlberg und spazieren durch den Wald zu unserem Waldplatz. Der Wald erwacht aus seinem Winterschlaf, die Luft riecht so erfrischend, wir können den Frühling fühlen. Die Knospen springen auf, jede Woche sehen wir ein Stückchen mehr vom neuen Blatt, so schön, das mit den Kindern zu beobachten. Am Boden spriesst wieder ein neues Pflänzchen, zuerst das Buschwindröschen, dann das Schlüsselblümchen, das Waldveilchen, der Bärlauch, der Waldmeister...

Bei Regen erleben wir den Wald wieder ganz neu. Andere Tiere zeigen sich. Die Regenwürmer kriechen aus der Erde, die Schnecken sagen uns hallo.

Zwärgewäldli Wülflingen

Im Wald können wir unserer Energie freien Lauf lassen oder auch in der Hängematte die Seele baumeln lassen, all dies im herrlichen Ambiente.

Der Wald gibt und so viele Möglichkeiten, harmonisiert und tut uns allen so gut.

Kinder von 3 bis 4 Jahren sind herzlich willkommen.

Neu auch montags nach den Sommerferien 8.30 – 11.30 Uhr (noch wenige Plätze frei).

Anmelden:

Isabelle Scheiber (Waldausbildung 2008 und im Spielgruppenverband)

Tel. 052 315 47 30 / 079 583 40 80

info@zwärgewäldli-wülflingen.ch

Sackgeldjob

Beim Sackgeldjob (Projekt vom Verein Leben in Wülflingen) gibt es im Moment viel zu tun. Fensterputzen und Gartenarbeiten sind sehr gefragt. Babysitten, Einkaufen, Jäten, Hilfe bei Anlässen, Rasen mähen, Hilfe bei Natel und Computer – für fast alles ist die Jugendinfo in der Lage Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren zu vermitteln.

Bild: Nouara, 13 Jahre alt, bei der Gartenarbeit.
(Foto: Jugendinfo)

kompetent

erfahren

menschlich

Ihre Friedensrichterin
für Winterthur

Wahl am 10. Juni 2018

Karin Mettler

- lic. iur. Rechtsanwältin, Mediatorin IEF/SAV
- langjährige Gerichtserfahrung als Rechtsanwältin und als Mediatorin
- mein Grundsatz: "Schlichten vor Richten"

Überparteiliches Komitee Karin Mettler als Friedensrichterin
www.karinmettler.ch

Besuchen Sie uns auch auf der
Homepage www.wulfilo.ch

052 233 15 25
**AWD
GARAGE**
Im Hölderli 15
8405 Winterthur-Seen
awd-garage.ch
Ihr freier Subaru spezialist!

Ihrer Gesundheit zuliebe
AlexanderTechnik

Charlotte Lehmann
Winzerstrasse 67 8408 Winterthur
Tel. 052 223 15 19
www.alexandertechnik-winterthur.ch

Gesundheitspraxis für
Kinesiologie

Regina Zurbrügg-Rippmann Mobil 079 794 74 77
Winzerstrasse 75a regina@kinesio.ch
CH-8408 Winterthur www.kinesio.ch
(mit Zusatzversicherung von Krankenkassen anerkannt)

60% Tage

zugreifen bis 23. Juni

wir räumen auf und schaffen Platz für Neues
ausgewählte Ausstellungsstücke
60% reduziert

vielleicht auch ist auch Ihr Lieblingsstück dabei:

Teppiche | Garderoben | Wohnmöbel | Side- /Highboards | Sessel
Beistelltische | Leuchten | Betten | Matratzen + Roste | Bettwäsche
Kissen + Duvets | Deko-Artikel ...

Sie finden alle Stücke im Geschäft,
zum Teil auch auf unserer Webseite - www.wendt.ch

wülflingerstrasse 245
8408 winterthur
tel 052 226 01 70 | info@wendt.ch
www.wendt.ch

wendt wohnen & schlafen
ein gutes gefühl zu hause zu sein

Tip:

**Lästige Wespen beim Grillieren
loswerden**

Eine Zitrone aufschneiden, mit Nelken
bespicken und in der Nähe aufstellen.

PAUL HERZOG AG

HAUSTECHNIK SANITÄR HEIZUNG REPARATURSERVICE
8408 Winterthur • Papiermühlweg 19 • Postfach
Telefon 052 222 91 21 • Fax 052 222 95 30 • info@paulherzogag.ch

seit 1962

SPENGLEREI LYNER AG

- Spenglerarbeiten an Steil- und Flachdächern
- Neu- und Umbauten, Reparaturen, Expertisen
- Blechdächer, Einfassungen, Dachrandprofile
- Lukarnenverkleidungen, Kamine, Blitzschutz
- Dachreinigung und Unterhalt, Ziegel ersetzen
- Flachdachabdichtungen, Betonkernbohrungen
- Sonnenkollektor- und Photovoltaikanlagen
- **NEU auch Metallbau**

Tel. 052 222 14 05 • 8352 Rätterschen • www.spenglerei-lyner.ch

*Bevor Ihnen
das Dach
über dem Kopf
wegrostet...*

Die Baumschule in Ihrer Nähe...

...frische Kräuter...Stauden...Sträucher...
...Rosen...Anlässe rund ums Gartenjahr...
Saisonflor

Baumschule/ Pflanzencenter Todt AG
Oberwilerstr. 6
8442 Hettlingen

www.pflanzencenter.ch

Vom Möbel bis zum kompletten Haus

arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett
Thermografie

Arbos AG
8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
052 336 21 24
www.arbos.ch

Ferienlager für Kids

Der Ferienkolonieverein Wülflingen führt auch diesen Sommer wieder zwei Kinderlager durch.

«Mir wen zeme is Lager gah, 's Mami und dä Papi dihome la, Urnäsch wämmer go entdecke, dänä det obe dä Chiläturm verstecke...»

So beginnt unser Lagerlied. Es ist ein besonderes Erlebnis, wenn wir am Abend ums Lagerfeuer sitzen und von Gitarrenklang begleitet, das Lagerlied singen. Überhaupt ist das Lagerleben aufregend und spannend. Lange Wanderungen mit Picknicks, Übernachtungen im Freien, Fangen- und Versteckspiele im Wald, Fackelwanderungen in der Nacht und noch viele Abenteuer mehr. Im Lager können die Kinder ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen, sich richtig austoben und ihren Körper an der frischen Luft auftanken. Fernab von der medienüberfluteten Konsumgesellschaft haben die Kinder Gelegenheit, Ferien in der freien Natur zu geniessen.

Unsere Lager finden in unserem vereinseigenen Lagerhaus «Osteregg» oberhalb Urnäsch (AR) statt. Das Haus liegt abgelegen neben einem Wald, und es hat eine grosse Spielwiese vor dem Haus. Die LeiterInnen sind erfahren und gestalten die Lager gerne. Sie verstehen es nicht nur aktive Ferienlager zu organisieren, sondern auch bei Tränen zu trösten und bei Verletzungen erste Hilfe zu leisten. Das Küchenteam in beiden Lager besteht aus erfahrenen Hobbyköchen, welche auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung achten.

Lager 1

Mit Ellen Saaro und ihrem Leiterteam werdet ihr viele Abenteuer erleben.
Datum: **15. Juli bis 22. Juli 2018.**

Lager 2

Mit Michael Anderfuhren und seinem Leiterteam erlebt ihr zusammen viele Abenteuer.
Datum: **22. Juli bis 29. August 2018.**
Es besteht die Möglichkeit, zwei Wochen zu gehen.

Anmeldungen

Anmelden können sich Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse.

Die Anmeldeformulare findet ihr unter www.feko.ch. Die Anmeldefrist läuft bis am **10. Juni 2018.**

Weitere Infos unter ellen.saaro@icloud.com oder m.anderfuhren@gmx.ch. Der Ferienkolonieverein freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

Umbau & Sanierung
Schadstoffsanierung
Neubau
Holzbau
Kleinaufträge

Bauen ist unsere Leidenschaft

www.bwt.ch

Winterthur Zürich	052 224 31 31 044 325 18 18	Turbenthal Wetzikon	052 397 28 88 044 930 61 27
----------------------	--------------------------------	------------------------	--------------------------------

modisch
kreativ
aktuell

Coiffure
Sunneschy

für Sie und Ihn

- Ich freue mich auf Ihren Besuch
- Gratisparkplätze

Silvia Peter
Eckwiesenstrasse 20
8408 Winterthur
Telefon 052 222 33 76

Elektra-Gut

Schaffhauerstrasse 30
8400 Winterthur
Tel. 052 202 74 85
Fax 052 202 74 86
info@besser-mit-gut.ch

JOS. KRUG & CO. WEINKELLEREI

OBERFELDSTR. 106 | 8408 WINTERTHUR
TEL 052 222 19 07 | FAX 052 222 81 51

SELBSTGEKELTERTE LANDWEINE | SCHWEIZER WEINSPEZIALITÄTEN
DIREKTIMPORT AUS ITALIEN | FRANKREICH | SPANIEN | OLIVENÖL

www.zahnarztpraxis-lindenplatz.ch

zahnarztpraxis

am lindenplatz

dr. med. dent. markus faas

Für Sie in Wülflingen
seit 1953

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Zahnheilkunde Für Senioren / 60+
- Implantate (zertifiziert)
- Prothetik / Zahntechnik
- Dentalhygiene / Zahnreinigung
- Rekonstruktive Zahnmedizin

Lindenplatz 1, Winterthur-Wülflingen
Tel. 052 222 25 33

Ich pack's!

salzh

Lerne lernen, lerne leben
Alternative Bildung für Kopf, Herz und Hand in Winterthur

Kindertagesstätte
Spielgruppe / Kindergarten
Primarstufe
Übergangsklasse
Sekundarstufe
Progymnasium
Ausserschulische Betreuung

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.salzh.ch • kontakt@salzh.ch • 052 238 30 10

MALERGEŠHÄFT
STEFAN ZANATTA

Ihr Partner am Bau:

- Malerarbeiten Innen/Aussen
- Altbau & Fassaden-Sanierung
- Stucco, Tapeten, Gewebe
- Oekologische Farben & Produkte
- Dekorative Kalk & Lehmputze
- Farbe mit Feng Shui

Burgstrasse 54, 8408 Winterthur
www.maler-zanatta.ch
Tel. 079 725 06 33

Monte Civetta Restaurant · Pizzeria

Wieshofstrasse 44
8408 Winterthur
Telefon 052 222 19 57

MO-FR 10.00-14.00 & 17.00-23.30 Uhr
SA 17.00-23.30 Uhr / Sonntag Ruhetag
Säli bietet Platz für 40 Personen

PODOLOGIE
FUSSPFLEGE-PRAXIS

Ihr Wülflinger Podologie-Team
Ursula Eicher, Karin Pompeo und Zikica Ljubomirovic
freut sich auf Sie und Ihre Füsse!

Podologie-Fusspflegestudio GmbH
Wülflingerstrasse 265 | 8408 Winterthur | Telefon 052 222 78 96

Hypnose-Winti

Praxis für Hypnosetherapie – Karin Pichler

Sind Sie bereit Ihre Blockaden/Ängste loszulassen und ein selbstbestimmtes Leben zu führen?

In der therapeutischen Hypnose werden Prägungen in Tiefenentspannung aufgelöst – fühlen Sie sich wieder befreit!

Niederfeldstr. 92, 8408 Winterthur
info@hypnose-winti.ch, Tel. 079 355 34 58
www.hypnose-winti.ch

Familie sucht Bauland!

Wir sind eine junge Familie und suchen in Winterthur Bauland oder ein renovierungsbedürftiges Haus zur Neugestaltung. Wir würden uns über Ihre Nachricht sehr freuen!
bea_rohner@hotmail.com
076 440 26 44

Hardaufest am 16./17. Juni

Das gemütliche Zusammentreffen von Quartier- und Dorfbewohnern findet schon bald wieder statt. Zwei Tage Spiel und Spass auf der Freizeitanlage Sunnehüsli des Quartiervereins Hardau und dem Spielplatz der Stadt Winterthur.

Das Fest beginnt an beiden Tagen jeweils bereits um 11.00 Uhr. DJ Tom Tech heizt am Samstagabend ab 20.00 Uhr ein und Stimmung wird ihren Höhepunkt erreichen. Gleichzeitig öffnet die Musik-Bar. Somit wird jeder Musikliebhaber auf seine Rechnung kommen.

Auf die Kinder wartet ein Dampfzügli, das in aller Gemächlichkeit seine Runden fährt. Diverse Spiele locken zum Verweilen und Ausprobieren ein, und am Sonntag findet das Gratis-Kinderschminken statt.

Für alle Besucher warten in der gedeckten Festwirtschaft feine Speisen und verschiedene Getränke auf Abnehmer. Geniessen Sie das gesellige Beisammensein.

Unseren langjährigen Sponsoren, hauptsächlich den KMU Betrieben aus der Region, sprechen wir an dieser Stelle ein grosses Dankeschön aus. Auf unserer Webseite www.hardau.ch oder in unserem Schaukasten sind diese namentlich aufgeführt.

Bis bald. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Quartierverein Hardau, Hans Schmid

Quartierverein Hardau

Hardaufest 16. / 17.6.2018

jeweils ab 11 Uhr
Freizeitanlage Sunnehüsli
Hardgutstrasse, Winterthur-Wülflingen

Gedeckte Festwirtschaft
- Feines Essen & Diverse Getränke

Diverse Attraktionen / Unterhaltung

- DJ Tom Tec	Samstag 20-02 Uhr
- Barbetrieb	Samstag 20-02 Uhr
- Gratis Kinderschminken	Sonntag 14-17 Uhr
- Dampfzügli	
- Diverse Spiele	

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

« Herzlich willkommen ...

Unter dem Dach der Brühlgut Stiftung bieten die einzigartigen, inklusiv geführten Kindertagesstätten Kindern mit und ohne Beeinträchtigung umfassende Betreuung und Spielraum.

Willkommen sind Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Kindergartenentritt. Gerne informieren wir Sie!

KiTas-Brühlgut.ch

8400 Winterthur, Telefon 052 268 11 40

**Ihre Wahl
am
10.6.2018**

Ihre Friedensrichterin

transparent – fair – vertrauenswürdig

MONICA DELLA VEDOVA MUMENTHALER

ihre-friedensrichterin.ch

Kreuz und Quer

Ehrung für «Igelmutter»

Rund 50 Jahre lang hat Erika Heller ehrenamtlich die Igelstation Winterthur betrieben. Nun kann sie diese Aufgabe dem Tierschutzverein Winterthur und Umgebung übergeben. Als Anerkennung für diesen grossen Einsatz zugunsten der einheimischen Tierwelt widmet ihr die Stadt Winterthur an einer persönlichen Uebergabe im Kreise weiterer freiwilligen Helferinnen und Helfer eine Sitzbank im Wildpark Bruderhaus.

Als Vertreter der Stadt Winterthur werden Stadtrat Stefan Fritschi, Vorsteher Departement Technische Betriebe, und Beat Kunz, Leiter Stadtgrün, anwesend sein.

Ferienspass für Kinder

Spiele ausprobieren, neue Freundschaften schliessen, dich zwischendurch bei einem Zvieri stärken... komm vorbei und hab Spass!

Der Spielbus kommt vom 6. bis 10. August auf das Areal Schulhaus Wyden. Geöffnet von 14.00 bis 16.30 Uhr. Für Kinder ab fünf Jahren gratis und ohne Anmeldung.

Kistler neuer Hauptsponsor

Die Wülflinger Firma Kistler bekräftigt ihr Bekenntnis zum Standort Winterthur und engagiert sich neu als Hauptsponsor beim Technorama.

Im Mittelpunkt dieser Partnerschaft stehen die umfassend eingerichteten Physiklabore, in denen Besucher, Lehrpersonen und Schulklassen selbständig experimentieren können.

Wulfilo gratuliert Renato Vivarelli,

Werkstattchef der Schloss-Garage Wülflingen, zum 40-jährigen Firmenjubiläum.

mietlift.ch Räterschen 052 203 33 11

**Festzelte
Festmobile
Anhänger
Möbellifte**

«Mobilität, die Freude macht.»

SCHLOSS-GARAGE.COM

WÜLFLINGEN
WINTERTHURER BIBLIOTHEKEN

**Bibliothek Wülflingen
das Angebot im Quartier**

Dienstag – Freitag 14 – 19 Uhr
Samstag 10 – 16 Uhr

www.winbib.ch Stadt Winterthur

**Sennhauser
Schreinerei GmbH**

Wartstrasse 289
8408 Winterthur
Tel. 052 222 18 68 sennhauser.schreinerei@gmx.ch

Die Bibliothek mit neuem Gesicht

Das neu gestaltete Erdgeschoss

(Bild: zvg)

Am Samstag, 21. April um 16 Uhr schloss die Bibliothek Wüflingen für zwei Wochen ihre Türen. Zumindest für unsere Kunden. Hinter den Kulissen wurde fleissig gewerkelt – das Erdgeschoss musste vollständig leer geräumt werden, um den inzwischen arg strapazierten Boden renovieren zu können. Im Zuge dessen wurde auch das Erscheinungsbild der Bibliothek komplett überarbeitet. Sie erstrahlt nun in neuem Glanz mit renoviertem Boden, frischer Farbe und neuem Einrichtungskonzept.

Im Eingangsbereich lädt eine moderne und gemütliche Lounge zum Verweilen und Plaudern ein. Die originelle Wandinstallation präsentiert aktuelle Zeitschriften und Zeitungen, die bei einem Kaffee in der Lounge gelesen und natürlich auch ausgeliehen werden können.

Die Selbstverbucher sind in den früheren Kinderbuchbereich gezogen, der viel Platz und Fläche zur Ausleihe und Rückgabe bietet. Highlight in diesem Bereich ist unsere neue Präsentationspyramide, auf denen die Neuerscheinungen und Empfehlungen auf rege Nutzung warten.

Herzstück im neu gestalteten Erdgeschoss ist die lange Theke, die sich um die Säule herum nach hinten in den Raum zieht. Sie dient nicht nur als zentraler Informations-

und Auskunftsort, sondern soll auch zum Verweilen einladen.

Der Bilderbuchbereich und die Ratgeber für Eltern sind in den hinteren Teil des Raumes gewandert, der genügend Platz und Bewegungsraum für Stöber- und (Vor)Lesestunden bietet.

Das Untergeschoss wurde zu einem beruhigten Bereich für Erwachsene umgestaltet. Hier finden sich neben Romanen und

Sachbüchern auch eine Internetstation mit Drucker sowie ein grosser Arbeitsplatz.

Mit dem neuen Raumkonzept möchten wir den Bedürfnissen und Wünschen unserer Kunden gerecht werden. Denn inzwischen steht nicht mehr nur die Ausleihe von Medien im Vordergrund, vielmehr hat sich die Bibliothek Wüflingen inzwischen zum Treff- und Austauschort im Quartier entwickelt. Wir bieten nicht nur Arbeitsplätze für kleine Lerngruppen sondern auch gemütliche Leseplätze an.

Kaum ist das Projekt **Neugestaltung Erdgeschoss** abgeschlossen, stehen bereits die nächsten Projekte an: Wir sind mittendrin in den Planungen für das nächste Schuljahr, in dem wir unser bibliothekspädagogisches Angebot für Lehrpersonen und Schulhäuser erweitern. Im Herbst folgt die Neugestaltung des Obergeschosses, das ebenfalls eine komplette Überarbeitung, neue Funktionen und ein neues Gesicht erhalten wird.

Wir freuen uns, wenn Sie sich ein eigenes Bild der neuen Bibliothek machen. Wir laden Sie herzlich zum (Wieder)Kennenlernen ein. Wir sind dienstags bis freitags von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr für Sie da.

Tina Schönfelder

Kirche Wüflingen 1988, Zeichnung von J.A. Sieger

**Jeder hat seine Methode
um sich sicher zu fühlen.**

**Eine neue Haustüre bietet Ihnen
noch viele weitere Vorteile.**

Eine neue oder durch den Fachmann sanierte Haustüre erfüllt zuverlässig viele Funktionen. Sie garantiert für Sicherheit, vermindert den Energieverbrauch, übernimmt Lärmschutzfunktionen und sorgt für gemütliches Wohnen in den eigenen vier Wänden. Ihre Tür-Spezialisten aus Elgg beraten Sie gerne.

- **Grosse Küchen- & Türausstellung**
- **Samstagsvormittag geöffnet**
- **Gratis**

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Obermühle 16b, 8353 Elgg / ZH
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
Fax 052 364 33 83, info@elibag.ch

« Café Wyden ...

**Willkommen
bei Kaffee und Kuchen!**

Wir verwöhnen Sie auch mit Getränken, hausgemachten Backwaren, Dessertkreationen, saisonalen Mittagsmenüs und knackigen Salattellern.

Brühgut Stiftung

Café Wyden
Euelstrasse 48, 8408 Winterthur-Wülflingen
Telefon 052 224 55 33
www.cafe-wyden.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

**Abwechslung
fällig?**

Wir zaubern Lebensfreude in
Ihre 4 Wände

WIWÜ GmbH
ELEKTROANLAGEN

Winterthur Wieshofstrasse 36 052 222 30 21

Lynner

Genuss seit 1903

**PRAXIS FÜR
DENTALHYGIENE
TINA TRUTMANN**
dipl. Dentalhygienikerin HF

Erlenstrasse 1
8408 Winterthur
052 223 05 55

**Sorgfältige und sanfte
Zahnreinigungen**

Kreuz und Quer

Neuer Seniorenratgeber

So lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu leben – das ist ein weit verbreiteter Wunsch. Was hierzu unerlässlich ist: Die Wohnumgebung muss rechtzeitig altersgerecht gestaltet werden. Der neue Ratgeber von Home Instead liefert hierzu wertvolle Hilfe und praktische Lösungen.

Insbesondere das Sturzrisiko stellt eine grosse Gefahr dar: Rund 86'000 Menschen über 65 Jahre ziehen sich jährlich teils schwere Verletzungen bei Stürzen zu, mitunter sogar mit tödlichen Folgen. Nicht selten spielen dabei nicht erkannte Sturzgefahren in der eigenen Wohnung eine Rolle.

Der aktuelle Ratgeber von Home Instead befasst sich eingehend mit der Gestaltung

einer sicheren Wohnumgebung für Senioren. Praktische Lösungen und hilfreiche Tipps finden sich zur Gestaltung und Einrichtung der Wohnung, ebenso wie zu den Themen Notrufsystem oder regelmässige Kontrolle von Lebensmitteln.

Entstanden ist der Ratgeber in enger Zusammenarbeit mit der bfu, der Beratungsstelle für Unfallverhütung.

Ratgeber kostenlos anfordern per Telefon oder E-Mail.

Home Instead Winterthur, 052 208 34 83, www.homeinstead.ch/winterthur

Friedensrichter-
ersatzwahl
10. Juni 2018

Ihre neue
Friedensrichterin
offen
kompetent
erfahren

Gabi Bienz-Meier
lic. iur. Rechtsanwältin / Leitende Stadtrichterin

Soziale Dienste

Persönliche Beratung und Hilfe

- Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt Pionierstrasse 5, 052 267 56 34
- Sozialdienst der reformierten Kirchengemeinde Wülflingen
052 223 17 79 Freiwillige, Senioren
052 223 17 84 Kinder + Familie
052 223 17 85 Jugendarbeit
- Sozialdienst der kath. Pfarrei St. Laurentius, 052 224 03 77
- Zusatzleistungen zur AHV/IV, Pionierstrasse 5, 052 267 64 84
- Wohnberatung für das Alter, Gärtnerstrasse 1, 052 267 56 78
- Pro Senectute Kanton Zürich, 058 451 54 00
- Pro Infirmis, 044 299 44 11
- Beratungspunkt Winterthur, Alltag-, Budget- und Rechtsberatungen Metzgasse 2, 052 212 15 89
- Die Dargebotene Hand, Tel. 143
- Frauen-Notteléfono, Beratung für Gewaltbetroffene, 052 213 61 61
- Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur, 052 213 80 60
- Aids-Infostelle Winterthur, Technikumstrasse 84, 052 212 81 41

Krankheit / Sucht

- Spitex Stadt Winterthur, Anmeldungen, 052 267 56 25
- Spitex-Zentrum Wülflingen, Holzlegistrasse 17, 052 267 28 95
- Krankenmobilen-Magazin, Obere Hohlgasse 1, 052 242 22 63
Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung
- Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender Winterthur-Andelfingen, 079 776 17 12
- Kriseninterventionszentrum KIZ, Bleichestr. 9, 052 224 37 00
- Integrierte Suchthilfe, Information, Abklärung, Beratung, Therapie, Tösstalstrasse 19/53, 052 267 59 59

Kinder / Jugend / Familie

- KJZ Winterthur, Jugend- und Familienberatung, Alimentenhilfe St. Gallerstrasse 42, 052 266 90 90
- Mütter- und Väterberatung Margrit Kläui, 052 266 90 60
Reformiertes Kirchgemeindehaus, Lindenplatz 14
Donnerstags 13.30 – 16.30 Uhr auf Voranmeldung

Jeden 2. und 4. Dienstag des Monats, 14.00 – 17.00 Uhr

- Schulgängende Kinderbetreuung, 052 267 59 14
- Paar- und Familienberatung, Mediation, Obertor 1, 052 213 90 40
- Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz St. Gallerstrasse 42, 052 245 04 04, Wochenenden und nachts 052 266 41 14

Recht

- Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt Neustadtgasse 17, Dienstag und Donnerstag 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung, keine telefonischen Auskünfte.

Bitte beachten Sie auch die Internetseite des Sozialführers auf www.stadt.winterthur.ch

Pfeifer Kaminfeger GmbH
 Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23
 8406 Winterthur
 Telefon 052 202 98 08
 Fax 052 317 40 77
 Mobil 079 671 40 70
 info@pfeferkaminfeger.ch
 www.pfeferkaminfeger.ch

Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Il Grottino del Vino
 Weinimport • Weinhandel • Enoteca • Grappa

Fortunato G. Monteleone
 Wülflingerstrasse 226
 CH - 8408 Winterthur

Tel. 079 209 91 46
 Fax 052 222 34 25
 ilgrottino@hotmail.com

Leserbriefe

Wir freuen uns über Zuschriften, die auf Artikel in unserer Dorfzeitung Bezug nehmen.

Das Redaktionsteam

**guter Service
 gute Preise**

052 212 99 25
 Elektrogeräte GmbH

TAWA
 Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur
 tawa-elektrogeraete.ch

Mona's Hundepflege
 für alle Felle

Alte Neuburgstrasse 15
 8408 Winterthur- Wülflingen
 (beim Bahnhof)

www.monashundepflege.ch
 info@monashundepflege.ch
 079 646 55 49

Nur Natur bringt Lebensqualität!

naVita

Gesunde, artgerechte Ernährung für Hunde und Katzen. Natur pur. Beste Alternative zum BARFEN. Kostenlose und unverbindliche Beratung bei

Termine nach Vereinbarung

Der **Begegnungsort** im Holzlegihaus ist jeden Montag und Donnerstag offen von 14 bis 17 Uhr. Jassen, Spielen, Plaudern – gemütliches Beisammensein. Ein Lottonachmittag und ein «Lismi»-Nachmittag tragen zur Geselligkeit bei, und es bringt Abwechslung in den Alltag. Wir Freiwilligen freuen uns auf Ihren Besuch.

Leben in Wülflingen
 info@lebeninwuelflingen.ch

Im Projekt **Sackgeldjob** suchen wir Auftraggeber, die den Jugendlichen die Möglichkeit geben, dass sie Arbeiten erledigen dürfen. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie zum Beispiel gerne die Fenster geputzt, den Keller entrümpelt, den Rasen gemäht, den Einkauf erledigt haben möchten. Oder ganz einfach Arbeiten, die Sie gerne delegieren würden.

Verein Leben in Wülflingen / Tel. 079 302 94 60
 info@lebeninwuelflingen.ch / www.lebeninwuelflingen

Frei **Bahnhof-Garage AG**
 24h Abschleppdienst • Spenglerei

PEUGEOT **KIA** **CITROËN**

Schlosstalstr. 211, 8404 Winterthur, T+41 52 224 01 01, www.freibahnhofgarage.ch
 Der Familienbetrieb in Ihrer Region.

Zahnprothetik Praxis
 Pascal Giboulot
 www.zahnprothetik-praxis.ch

Hält Ihre Zahnprothese nicht mehr was sie verspricht, dann kommen Sie in meine Praxis, und lassen Sie Ihre Dritten von mir **kostenlos** kontrollieren!

Wieshofstrasse 42b, 8408 Winterthur, Telefon 077 203 77 58

Das Mädchen mit dem goldenen Ohrstecker

Als Hein an jenem Freitagabend in den Zug stieg, war er erledigt. Den ganzen Tag über hatte er eMails mit Anfragen und Antworten verfasst, Telefongespräche geführt, an Sitzungen teilgenommen, Protokolle gelesen – er konnte sich an keine Einzelheiten mehr erinnern, woran er in den letzten 12 Stunden gearbeitet oder was er alles erledigt hatte. Er warf sich in den Sitz eines Viererabteils. Ein herzhaftes Gähnen zog sein erschöpftes Gesicht in die Länge. Dann fuhr der Zug an. «Nur noch nach Hause», dachte Hein, «dann eine Dusche, einen Happen essen, und dann ab ins Bett.» Alle Tage waren so. Schon seit Wochen und wohl würden sie andauern bis in den Sommer. Schläfrig blickte er zum Fenster hinaus. Draussen flog Zürich an ihm vorbei. Dämmeriges Licht glitt durch die Quartiere, schwärzte Häuserfassaden und Strassenzüge zunehmend ein, während am Horizont eine orangefarbene Sonne unterging. In den Strassen gingen die Lichter an. Freitagabend, zahlreiche Leute gingen aus. Nach einer langen Arbeitswoche erwachte in der Stadt das Wochenende. Hein mochte Zürich. Er mochte die lebendige, pulsierende Stadt. Er konnte sich nicht vorstellen, woanders zu arbeiten.

Als Hein seine Augen wieder öffnete, erblickte er ein hübsches Mädchen, das ihm gegenüber sass. Offenbar war es an der letzten Haltestelle zugestiegen. Das Mädchen trug graue Converse-Turnschuhe, schwarze Jeans mit modischen Schlitzern und eine beige Sportjacke. Lange dunkle Locken umrahmten ein helläutiges, sommersprossenübersähtes Gesicht. In dessen Ohren steckten Kopfhörerstöpsel, die mit einem weissen Kabel zu einem Smartphone führten. Gebannt blickten die blauen Augen des Mädchens auf den Bildschirm. Hein nahm insofern vom Mädchen Notiz, als er sie auf knapp 25 Jahre schätzte. Dann döste er wieder vor sich hin.

Die Lautsprecherdurchsage nannte die Haltestelle, an der Hein umsteigen musste. Er zog seine schwarze Umhängetasche an sich. Eben wollte er aufstehen, als er einen glänzenden Gegenstand auf dem gegenüberliegenden Sitz erblickte. Hein bückte

sich danach. Der Gegenstand entpuppte sich als goldener Ohrstecker, den wohl das Mädchen von vorhin verloren haben musste. Hein wusste nicht weshalb oder wieso. Jedenfalls legte er den Ohrstecker ins Münzfachs seines Portemonnaies.

«So geht das nicht!», empörte sich zwei Wochen später eine laute weibliche Stimme am Telefon. «Was haben Sie sich eigentlich dabei gedacht. Haben Sie wirklich das Gefühl, ich warte nochmals einen ganzen Monat auf die Liste?» Hein hielt den Telefonhörer etwas von sich weg. Die Stimme schmerzte in seinen Ohren. «Ich verstehe, dass es für Sie unangenehm ist», entgegnete Hein, «aber ich kann leider nichts weiter für Sie tun. Es tut mir leid.»

«Leidun...?! Warten Sie nur, wie Ihnen das leidtun wird, wenn ich die Liste bis heute um fünf Uhr abends nicht habe.», drohte die Stimme. «Es liegt bei Ihnen.» Mit diesen Worten beendete sie das Telefongespräch.

Hein seufzte kopfschüttelnd. Fehler ereigneten sich überall, wo Menschen arbeiteten, und überall arbeiteten auch ungeduldige Menschen. Es würde wohl an ihm liegen, mit ein paar gezogenen Fäden die Dinge wieder zurecht zu rücken. Überlegt wählte er auf seinem Telefon eine Nummer ein. Während des Summtons überlegte er sich, wie er was formulieren wollte, um die Liste innert der gesetzten Frist zu erhalten.

Die Versandzeit zeigte 16.50 Uhr, als die eMail mit der kontrollierten Liste in Heins Ausgangsfach erschien. «So, das hätten wir.», sagte Hein zufrieden zu sich, «packen wir das Nächste an. Alles ist gut.»

War es nicht. Im Verlauf des nächsten Tages wurde Hein zu seinem Vorgesetzten zitiert, wo er die Entstehung des Vorfalles und die Reaktion darauf schildern musste. Es folgte ein weiteres Einzelgespräch mit dem Kundenverantwortlichen. Offenbar beharrte der Kunde auf einer persönlichen Stellungnahme an einem separaten Besuchstermin. Hein schüttelte den Kopf über die übertriebene Reaktion des Kunden. Ausserdem hatte sich der Fehler nicht bei ihm selbst, sondern bei einem Dienstleister ereignet.

Die Besprechung fand am kommenden Freitag, halb acht Uhr morgens in einem Vorort von Zürich statt. Hein traf seinen Vorgesetzten und den Kundenberater zehn Minuten vor dem Termin. Wie sie vorgehen wollten, hatten sie tags zuvor miteinander abgesprochen.

Der Geschäftsführer und die Personalchefin empfingen sie zu zweit. Der Geschäftsführer, ein kleiner, ungefähr 45-jähriger Mann mit Dreitagebart und offenem Hemdenkragen fasste mit treffenden Worten die Ausgangslage zusammen. Den Worten nach zu schliessen, war er sich offenbar gewohnt, dass ihm die Leute zuhörten. Danach schilderte die Personalchefin die Fehler, die sich in Mehraufwand auf sie und ihre Mitarbeiterin ausgewirkt hatten. Hein erkannte die Stimme wieder, die sich beim Telefongespräch überschlagen hatte. In der Erinnerung schmunzelte er unmerkbar. Doch dann erkannte er noch etwas anderes. Diese dunklen Locken um das sommersprossige Gesicht, diese blauen Augen, ... «Wäre sie anders angezogen, so wäre sie...», schoss es Hein durch den Kopf, «aber das ist nicht möglich.»

Bei der Verabschiedung wandte sich Hein an die Personalchefin: «Übrigens, sagen Sie, vermissen Sie einen Ohrstecker?» Die Augen der Personalchefin weiteten sich, wodurch das Blau ihrer Augen noch intensiver leuchtete. «Äh..., ja, vor rund zwei Wochen habe ich einen Stecker verloren.» «War dieser Stecker klein und golden?» forschte Hein und zog bereits sein Portemonnaie aus der Hosentasche. «Ja», bestätigte die Personalchefin, «aber wieso...». Hein öffnete sein Münzfach, zog den Stecker hervor und überreichte ihn der verblüfften Personalchefin. «Dann haben Sie ihn hier wieder zurück.» (bw)

Juni

So. 03.	13.00	Künstler Führung und Moderation mit Tiziana Carraro		Galerie Weiertal
So. 03.	ab 10.30	Matinée am Wydenfestival	MG Edelweiss	Wyden
So. 03.	10 – 18	Wyden Festival	Brühlgutstiftung	Wyden
Do. 07.	14.00	Lotto-Nachmittag	Verein Leben	Gartenpavillon beim KGH
Sa. 09.	10.00	Bücherzwerge für Kleinkinder bis 3 Jahre		Bibliothek
Sa. 09.		Jubiläumsfeier Berufsschule «Profil»	Wülflingerstrasse 225	Berufsschule «Profil»
Sa. 09.	ganztags	Tag der offenen Tür in der Werkjahrschule «Profil»	Wülflingerstrasse 225	WJS
Mo./Di.	09.30 und 10.30	Eine Bären Geschichte für Kinder von 2 bis 4 Jahre	mit Begleitperson	Bibliothek
Sa./So.	16./17.	Hardaufest	Quartierverein	Sunnehüsli
Do. 21.	14.00	Lismi-Nachmittag	Verein Leben	Gartenpavillon beim KGH
Do. 21.	20.00	Platzkonzert beim Rest. Hirschen	MG Edelweiss	Areal Hirschen
Do. 21.	20.30	Theater Kanton Zürich, Freilichtvorstellung	Reformiertes KGH	Wülflingen
Fr. 22.	19.00	Vortrag: Meditation		Frauenzentrale Winterthur
Sa. 23.	ab 13.00	Musiktag in der Altstadt, City-Konzert und Marschmusik		Altstadt
Mo. 25.	19.30	Feierabendkonzert, Restaurant Schützenhaus	Beerenberg	am Schützenweiher

Juli

Do. 05.	14.00	Lotto-Nachmittag	Verein Leben	Gartenpavillon beim KGH
Sa. 07.	10.00	Bücherzwerge für Kleinkinder bis 3 Jahre		Bibliothek
Sa./So. 14./15.		Sa. 17–19 Uhr / So. 11–16.30 Uhr, Jubiläumskonzert	Beerenberg	E. Graf, Niederfeld
Do. 19.	14.00	Lismi-Nachmittag	Verein Leben	Gartenpavillon beim KGH
Vorschau:		Grillieren im Garten	Verein Leben	im Garten beim Pavillon
		Ferienspass für Kinder ab 5 Jahren		Areal Schulhaus Wyden

Verschiedenes

Ausstellung Stefani Kägi «old forms new routines», bis 17. Juni, Kunsträume Oxyd

Ausstellung fructose/wipf «Let's talk about Bild», bis 14. Juli, Kunsträume Oxyd

Ausstellung «Grenzenlos» bis zum 9. September in der Galerie Weiertal, Mi – Sa. 14–18 Uhr / So. 11–17 Uhr.

Pilates für ältere Personen:

Dienstags, 09.00 Uhr (Mättelgruppe), 10.00 Uhr (Gruppe ohne Mätteli) im kleinen Saal, Ref. Kirchgemeindehaus, Lindenplatz 14 (auch in den Ferien).

Begegnungsort vom Verein Leben in Wülflingen, jeden Montag und Donnerstag 14–17 Uhr geöffnet, Gartenpavillon.

Bibliothek: jeden Mittwoch um 16 Uhr «Geschichtenkiste» für Kinder von 3 bis 6 Jahren, ausser in den Ferien.

Walking mit Pro Senectute: donnerstags, 09.00 – 10.30 Uhr, Treffpunkt beim Parkplatz Kirche Oberfeldweg.

Wülflinger Vereine, die ihre Daten im Wulfilo veröffentlichen möchten, senden uns diese an: redaktion@wulfilo.ch
Der Eintrag (1 Zeile) ist kostenlos.

**Anliegen formulieren
und bündeln
im Wülflinger Forum**

www.wuelflinger-forum.ch
kontakt@wuelflinger-forum.ch

WWW.HARDPERCUSSION.CH

Schlagzeugschule für Wülflingen | Pfungen | Neftenbach
Drums, Percussion, Mallets und Musik | Kinder und Erwachsene